

# BADEN - BADEN

4 Tage Pfingstreise

18. – 21. Mai 2018

## DER FLIEGENDE HOLLÄNDER mit Bryn Terfel im Festspielhaus PFINGSTKONZERT mit Diana Damrau

*Es muss wohl seine Gründe haben, warum Johannes Brahms „immer eine Art Sehnsucht nach Baden-Baden“ hatte und warum die berühmten Romantiker so gerne das Tal der Oos besuchten. Es ist das melodisch klingende Landschaftsbild, das Baden-Baden zu allen Jahreszeiten reizvoll in den sanften Wogen auslaufender Schwarzwaldberge sieht. Ein Naturgeschenk sind die Thermen. Aus einer Tiefe von rund 2.000 Metern kommt das heilkräftige Wasser der Baden-Badener Thermen. Die Römer bauten hier große Kaiser- und Soldatenbäder. Im Mittelalter wurden täglich mehr als 800.000 Liter Quellwasser in die ersten Badehäuser geleitet und später haben sich Kaiser Wilhelm I. und Bismarck darauf verstanden, das Nützliche mit dem Angenehmen zu verbinden. Ihre Aufenthalte gestalteten sich jeweils als Mischung aus Kur und Konsultation.*

*Lassen Sie sich auf eine unvergessliche Reise in die Welt der Musik ein, bei einem genussvollen Abend im Festspielhaus, dem zweitgrößten Opernhaus in Europa. Mit seiner weltweit gelobten Akustik bietet das 1998 eröffnete Festspielhaus unvergessliche Musikerlebnisse auf höchstem Niveau mit internationalen Stars.*

**Freitag, 18. Mai** – 8.30 h Busabfahrt in München. Auf der Autobahn fahren wir über Ulm und Stuttgart in den Schwarzwald.

In einem Land-Restaurant nehmen wir ein gemeinsames Mittagessen ein.

Weiterfahrt nach Baden-Baden. Gegen 16.00 h erreichen wir unser im Zentrum gelegenes Hotel.

Um 18.00 h genießen Sie im Festspielhaus Richard Wagners „**Der Fliegende Holländer**“ (konzertante Aufführung)  
Dirigent: Valery Gergiev – Chor: Philharmonischer Chor München,  
Orchester: Münchner Philharmoniker – mit: Bryn Terfel (Holländer),  
Günter Groissböck (Daland).

**Pfingstsamstag, 19. Mai** – Um 10.00 h unternehmen wir einen geführten **Stadtrundgang** durch Baden-Baden. Schon der römische Kaiser Caracalla hat sich der heilenden Kraft der Thermalquellen anvertraut, um sein Rheumaleiden zu lindern. Im 12. Jh. wählten die zum Geschlecht der Zähringer gehörenden Markgrafen von Baden die Stadt zu ihrer Residenz. Aber erst im 19. Jh. kam Baden-Baden zu Wohlstand. Die Spielbank sorgte für den Aufschwung. In der Stadt entstanden großzügig verteilte Bauten mit Schlössern und Villen, Bädern, Hotels, Kurhaus, Trinkhalle und Kirchen. Im Schwerpunkt handelt es sich um Gebäude des Klassizismus und der Gründerzeit des 19. Jhs.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Bummeln Sie durch die Kurstadt oder tauchen Sie in dem am Stadtrand gelegenen Museum Gehrike in die Welt der Frida Kahlo ein.

Um 18.00 h geht es nochmals ins **Festspielhaus**, um das Konzert „**Verdissimo**“ mit **Diana Damrau** zu erleben. Arien, Duette und Instrumentalwerke aus Opern Giuseppe Verdis.  
Dirigent: Ivan Repušić – Orchester: Münchner Rundfunkorchester.  
Solisten: Diana Damrau, Nicolas Testé.

**Pfingstsonntag, 20. Mai** – Um 10.30 h besichtigen wir das prunkvolle **Barockschloss Favorite**. Die Innenausstattung ist von besonderer Kostbarkeit; sie wurde größtenteils von der Markgräfin Sibylla Augusta selbst ausgewählt und zeugt von ihrer Begeisterung für die Keramik.

**Hotel** (Änderungen vorbehalten)

**Hotel am Sophienpark**

\*\*\*\*

Das traditionelle, aber renovierte Haus liegt sehr zentral im Herzen Baden-Badens, am Rande einer 4000 m<sup>2</sup> großen hoteleigenen Parkanlage. 73 Zimmer mit Bad oder Dusche, WC, Föhn, Safe und TV. Alle Zimmer sind schallisoliert mit Blick auf den verkehrsberuhigten Sophienboulevard (Doppelzimmer zur Parkseite).

**Reisepreis** € 1.167,-

Einzelzimmerzuschlag € 112,-

Kammerkonzert am 21.5. € 40,-

Nach einer Pause zum Mittagessen im Schlosscafé Fahrt nach **Rastatt**. Während einer **Stadtführung** erkunden wir die ehemalige Residenzstadt. Viele Sehenswürdigkeiten zeugen von der glanzvollen Zeit, als Rastatt Residenz des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden-Baden und seiner Gemahlin Sibylla Augusta war. Residenzschloss, Stadtkirche St. Alexander, Pagodenburg und mehr erinnern an diese Epoche.

Rückfahrt nach Baden-Baden. Der Abend steht zur freien Verfügung.

**Pfingstmontag, 21. Mai** – Ausschlafen und Abfahrt um 10.30 h.

Oder fakultativ: 8.15 h Abfahrt zum Museum Frieder Burda.

Um 9.00 h beginnt das **Kammerkonzert „Musikalisches Morgenerwachen“**. Im Anschluss erwartet Sie ein kleines französisches Frühstück.

Streichtrio Jean Francaix. Violine: Tobias Feldmann, Viola: Lise Berthaud, Violoncello: Julian Steckel.

Programm: Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento Es-Dur KV 563

Anschließend Führung im **Museum Frieder Burda** durch die **Sonderausstellung „America!America!“**. Sie richtet ihren Fokus auf die gegenstandsbezogene Kunst amerikanischer Künstler vom Expressionismus über die Pop Art bis hin zur jüngsten Generation.

In der gemütlichen Schlossschänke von Hotel Eberstein nehmen wir ein gemeinsames Abschiedsessen ein.

Die Heimreise führt uns wieder über Stuttgart nach München. Rückkunft gegen 20.00 h.

### Im Reisepreis enthalten:

- Fahrt im bequemen Fernreisebus mit 90 cm Sitzabstand
- 3 Übernachtungen mit Frühstücksbuffet
- jeweils ein Mittagessen auf der Hin- und Rückreise
- Opern- und Konzertkarten in der 2. Kategorie (im Wert von € 205,-)
- Stadtführungen in Baden-Baden und Rastatt
- Führung im Schloss Favorite
- Führung im Museum Frieder Burda
- sämtliche Eintrittsgelder
- Reiseleitung ab/bis München